



Jahresstipendien für Bildende Kunst vergeben

Thümler: Landesförderung ermöglicht künstlerische Weiterentwicklung

Der Niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümler, vergibt 2019 drei Jahresstipendien an Bildende Künstlerinnen und Künstler. Die Förderung in Höhe von jeweils 12.000 Euro erhalten Sascha-Andre Hahn, Szu-Ying Hsu und Nico Pachali.

„Niedersachsen hat eine vielfältige junge Kunstszene. Die Arbeiten der drei Stipendiaten zeichnen sich durch ganz unterschiedliche Formsprachen, Materialien und Medien aus. Mit der Landesförderung ermöglichen wir es ihnen, sich künstlerisch weiterzuentwickeln“, so Minister Björn Thümler.

Auch in diesem Jahr kann einer bzw. eine der drei Stipendiaten vier Wochen in Johannesburg/Südafrika verbringen. Dieser Aufenthalt kann aufgrund einer Kooperation mit der Sylt-Foundation angeboten werden, die in Johannesburg eine Künstlerstätte unterhält.

Ein Jahresstipendium geht an die in Hannover lebende Künstlerin **Szu-Ying Hsu** (geb. 1983). Szu-Ying Hsu schloss 2007 ihr Studium der Freien Kunst und Gemälderestaurierung an der Taipei National University of the Arts in Taiwan ab. Im selben Jahr erhielt sie ein Stipendium in Deutschland. Ab 2012 studierte sie an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und schloss ihr Meisterschülerstudium bei Prof. Corinna Schnitt ab. In Videoarbeiten, Performances und Skulpturen verhandelt die Künstlerin ihren persönlichen Erfahrungsschatz aus zwei Kulturen, reflektiert ihre Rolle in fremden Umgebungen und untersucht auf poetische Weise den emotionalen Gehalt von Mode.

Ein weiteres Jahresstipendium geht an den ebenfalls in Hannover lebenden Künstler **Sascha-Andre Hahn** (geb. 1979). Hahn studierte von 1998 bis 2004 an der Kunstakademie Düsseldorf bei Jörg Immendorf und war Meisterschüler bei Helmut Federle. Seit 2013 ist Hahn Mitglied der Künstlergruppe „Beaster“. In seiner künstlerischen Praxis beschäftigt er sich mit der Entwicklung und Ausführung von Handlungsanweisungen. Dazu entwirft er

Nr. 32/19 Anna Anding, Katharina Graef

Pressestelle
Leibnizufer 9, 30169 Hannover

Tel.: (0511) 120-2599
Fax: (0511) 120-2601

www.mwk.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

Bilder, Echtzeit-Videos und Installationen. Sein Jahresstipendium möchte er nutzen, um Strategien des physical computing in seiner Kunst zu entwickeln.

Das dritte Jahresstipendium erhält der in Braunschweig lebende Künstler **Nico Pachali** (geb. 1988). 2017 schloss er sein Diplom an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig mit Auszeichnung ab und absolvierte sein Meisterschülerstudium bei Thomas Rentmeister und Isa Melsheimer. Pachali arbeitet mit verschiedenen Formen von Schrift und Zeichnung auf Papier und Klebeband. Durch Faltungen, Überlagerungen und Schnitte sind seine Werke immer wieder veränderbar. Sie lassen sich zusammenfalten, um sie in unterschiedlichen Raumsituationen immer wieder neu entfalten zu können. Hauptanliegen dabei ist es, Schrift und Zeichnung dreidimensional zu denken.

Die Vergabe der Stipendien erfolgt auf Empfehlung der unabhängigen Niedersächsischen Kunstkommission. Ihre Mitglieder sind:

- Prof. Dr. Annette Tietenberg (Vorsitzende), Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
- Prof. Ute Heuer (stellvertretende Vorsitzende), Hochschule Hannover
- Alya Sebti, Institut für Auslandsbeziehungen Berlin (ifa)
- Ute Stuffer, Kunstverein Hannover
- Gerrit Gohlke, Brandenburgischer Kunstverein Potsdam

Nr. 32/19 Anna Anding, Katharina Graef Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---